A8 Antrag auf Wiedereinrichtung des Mail-Debattenverteilers

Antragsteller*in: Angelika Wilmen (KV Berlin-Pankow)

Antragstext

Hiermit stellen wir den Antrag auf Wiedereinrichtung des Mail-Debattenverteilers der BAG Frieden und Internationales. Er soll unmoderiert bleiben unter der Maßgabe, dass Teilnehmer*innen, die sich unsachlich, verletzend oder diskriminierend äußern, gemahnt und für drei Monate gesperrt werden. Wiederholt sich ein Vorfall nach Sperrung erneut, wird der/die Teilnehmer*in von der Liste ausgeschlossen.

Begründung

Die Alternativen zur BAG-Kommunikation reichen nicht aus, um wichtige Inhalte der Bundesarbeitsgemeinschaft zwischen den Sitzungen in angemessener Weise diskutieren zu können. Das Discourse-Forum wird unserer Wahrnehmung nach nicht ausreichend angenommen und Telefonkonferenzen können einen Debattenverteiler nicht ersetzen. Zudem konnte der Beschluss, monatlich Telefonkonferenzen einzuhalten, nicht eingehalten werden. Seit dem Beschluss gab es vier Telefonkonferenz und eine Frauen-TK. Im November hat die letzte offene TK der BAG stattgefunden. Das Verfahren und die Regeln zur Zulassung von Mails über den Info-Verteiler wurden aus unserer Sicht nicht ausreichend transparent gemacht.

Gerade während des Prozesses der Grundsatzprogrammerarbeitung brauchen wir dringend einen Debattenverteiler, über den wir uns zeitnah austauschen können. Die Nachteile des Fehlens eines Verteilers überwiegen aus unserer Sicht eindeutig die Befürchtung, dass neue Interessierte und Frauen aufgrund der Debatten und der versendeten Inhalte abgeschreckt werden könnten.

Erstantragsteller:
Angelika Wilmen, KV Pankow; Maria Feckl, KV Erding

Weitere Unterstützer*innen:
Ursula Hertel-Lenz, KV Steglitz-Zehlendorf
Friedel Grützmacher LAG Frieden Berlin, KV Charlottenburg/Wilmersdorf
Melanie Müller